



## **Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Diese findet am Donnerstag, den 08. Mai 2014 um 19.30 Uhr  
im TSV-Heim statt:

- Tagesordnung:
1. Begrüßung und Totenehrung
  2. Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung
  3. Ehrungen
  4. Bericht des Vorstandes
  5. Bericht der Hauptkassiererin
  6. Bericht der Kassenprüfer
  7. Entlastung des Vorstandes
  8. Bekanntgabe des Haushalts für das Jahr 2014
  9. Sonstiges

Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

gez. Hostenkamp

1. Vorsitzender des TSV 1850

# Gut für den TSV Lindau.

Gut für die  
Kommunen.

Gut für die Kultur.



Gut für  
die Menschen.



Gut für  
den Sport.



Gut für die Wirtschaft.



 Sparkasse  
Memmingen-Lindau-Mindelheim

---

# AUS UNSERER TSV-FAMILIE



Einige langjährige Mitglieder feiern im Frühjahr runde oder hohe Geburtstage. Die Vorstandschaft des TSV gratuliert stellvertretend für alle Mitglieder sehr herzlich und wünscht für noch viele Jahre insbesondere gute Gesundheit und weiterhin viel Freude am Sport. Wir freuen uns, dass Sie unserem Verein auch weiterhin die Treue halten.

01. April	Josef Prechtl	75 Jahre
03. April	Anneliese Herold	75 Jahre
06. April	Evelin Kiss	65 Jahre
13. April	Waltraud Böcher	75 Jahre
19. April	Klaus-Dieter Masek	60 Jahre
20. April	Sieglinde Hoch	70 Jahre
20. April	Heinz Zauner	75 Jahre
01. Mai	Heidrun Grimm	70 Jahre
06. Mai	Margit Stumpfe	90 Jahre
10. Mai	Friedhelm Knierim	60 Jahre
17. Mai	Hans Joachim Friedrich	65 Jahre
19. Mai	Maria Hechelmann	85 Jahre
20. Mai	Christine Kopenhagen	50 Jahre
26. Mai	Toralf Nitze	50 Jahre
26. Mai	Ingrid Thurner	80 Jahre
27. Ma	Franz Griesse	65 Jahre
27. Mai	Erich Hinkhofer	70 Jahre
29. Mai	Herbert Jäger	50 Jahre

Sollten Sie mit einer Veröffentlichung Ihres Geburtstages im TSV-Kurier nicht einverstanden sein, so benachrichtigen Sie bitte mindestens drei Monate vorher unsere Geschäftsstelle, Tel. (08382) 74952.

**SPORT**  
**ROMAN**

Bregenzer Strasse 47  
88131 Lindau (B)  
Telefon 0 83 82 / 2 62 03

*Wir haben  
auch für Ihre  
Sportart  
das richtige  
Zubehör*

**Kauft bei  
unseren Inserenten**

**Gärtnerei**  
  
**Baumgartner**

*Spezialkulturen  
Beet- und Balkonblumen  
Eriken, Azaleen*

Höhenstraße 101  
88142 Wasserburg  
Tel. 08382/949990  
Fax 08382/949922

**GASTHOF**  
**LANGENWEG**

Langenweg 24  
88131 Lindau  
Tel: 08382/22619

Original griech. Spezialitäten  
& deutsche Gerichte

**Großer Biergarten**

Öffnungszeiten 11.30 - 0.30 Uhr  
Kein Ruhetag



---

# HIER SPRECHEN DIE ABTEILUNGEN

## Karate

### Jahreshauptversammlung der TSV-Abteilung Shotokankarate

Im Jahnstübchen berichtete der Abteilungsleiter Eugen Schuhmann von einem sehr interessanten Vereinsjahr. Äußerst erfolgreich verlief der Aktionsmonat Karate in Zusammenarbeit mit der Barmer Gesundheitskasse und der von Willy Thomas betreute Anfängerkurs.

Beide Aktionen brachten der Abteilung massive Zuwächse im Kinderbereich. Ein deutliches Zeichen, dass das Trainerteam um den technischen Leiter Chri-

stoph Waitz ein sehr hochwertiges Training anbietet.

Dank sprach Schuhmann deshalb auch allen weiteren Trainern/innen wie Heyje Park, Gerhard Schlauch, Manu Schlichtling-Pfersisch, Thomas Willy, Alexandra Walter und Önder Tunalı aus. Ohne deren Engagement wären all die Aktionen des vergangenen Jahres und die derzeit hohe Mitgliedszahl von insgesamt 80 Karatekas nicht möglich.

Beim Kindertraining liegt die Beteiligung am wöchentlichen Training bei rund 50 Kindern und sprengt somit fast die Kapazitäten. Damit auch künftig kein Kind abgewiesen werden muss wird jetzt eine Warteliste geführt. Ein von Alexandra



Walter durchgeführter Karatekurs an der Schule Aeschach zeigte den teilnehmenden Jugendlichen sinnvolle Möglichkeiten auf, sich in ihrer Freizeit sportlich zu betätigen und eröffnete ihnen Wege ihre Selbstsicherheit zu festigen.

Als einziger Verein im gesamten südwestlichen Bayern starteten die Lindauer Karatekas mit einer Ausbildung in Kyusho und konnten im Februar zusammen mit Sportfreunden aus der Abteilung Ju-Jutsu und Karatekas aus Kempten, Friedrichshafen und Ulm die ersten Prüfungen erfolgreich ablegen.

Stolz berichtete Schuhmann den Veranstaltungsteilnehmern, dass der Bayerische Karatebund der Abteilung das Qualitätszertifikat des BKB verliehen hat. Voraussetzung hierfür ist, dass das Training von lizenzierten Trainern organisiert wird. Mit einer Selbstverpflichtung im Sinne der Prävention für die Kinder vor sexualisierter Gewalt in Sportvereinen zeigten die Lindauer deutlich, dass ihnen

das Wohl der Kinder sehr am Herzen liegt.

Schuhmann berichtete abschließend, dass im März bereits der nächste Karatelehrgang mit Rainer Foschum 5. Dan speziell auch mit einer Trainingseinheit für Kinder stattfinden wird. Im Juli wird ein vielversprechender Lehrgang mit Fritz Oblinger, 7. Dan in Shotokankarate und Qi-Gong angeboten. Im Juli steht das nächste Kompaktseminar in Kyusho an.

Absolutes Highlight verspricht der Lehrgang speziell für Kinder und deren Trainer mit dem Millenniums Trainer Michael Schölz; 5. Dan Shotokanryu, 1. Dan JKF Gojukai und Thomas Dannheimer, 2. Dan Shotokan und erfolgreiche Teilnahme an diversen nationalen und europäischen Meisterschaften, 5-facher deutscher und 13-facher bayerischer Meister, zu werden.

Infos unter : [www.karate-lindau.de](http://www.karate-lindau.de)

*Eugen Schuhmann*

## *Das Sportkarussell dreht sich weiter*

Seit September findet an jedem Mittwoch das Sportkarussell statt. Im wöchentlichen Wechsel können hier Kinder zwischen 7 und 11 Jahren die verschiedenen Sportarten unseres Vereins anschnuppern. Momentan wechseln sich Judo, Fechten, Leichtathletik, Turnen, Handball und Faustball ab.

Die Gruppe ist noch nicht voll, wer Lust hat, mit dem Sportkarussell eine Runde zu drehen darf gerne mittwochs zur Turnhalle der Realschule kommen. Achtung, der Eingang ist im Pausenhof und muss ab 17 Uhr geschlossen sein, bitte pünktlich kommen.

Weitere Infos gibt es in der Geschäftsstelle.



## Handball

### Der Bericht aus der Handballabteilung

Die Saison der Lindauer Handballer geht dem Ende zu. Einzelne Jugendmannschaften haben bereits die letzten Spieltage hinter sich und lassen die Saison gemütlich ausklingen. Andere, wie die weibliche C-Jugend, haben zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch zwei Spieltage vor sich. Beim zuletzt absolvierten Spiel gegen den Tabellenführer Lindenberg konnten die Mädchen besonders in der Abwehr überzeugen. Die Gäste, die zu ungewohnter Spielzeit am Mittwochabend nach Lindau mussten, kamen nicht recht ins Spiel und wurden immer wieder ausgebremst, so dass es zur Halbzeit lediglich 2:6 stand. Nach dem Wiederanpfiff kamen die Lindauerinnen aber besser mit der recht starken Abwehr des Tabellener-

sten zurecht. Auch die Ansage der Trainer, einfach mal aus dem Rückraum zu werfen wurde umgesetzt und hier konnte vor allem Camille Bourgeois punkten. Den Sieg verschenkten die Mädchen aber trotzdem, weil sie von Beginn an über die gesamte Spielzeit zu viele Fehlpässe im Angriff machten und dadurch die Lindenerger zu einfachen Kontern einluden, die diese auch dankbar annahmen.

Da man bei den letzten beiden Spielen gegen Hard und Leutkirch nicht auf die komplette Mannschaft zurückgreifen kann, sind hier keinerlei Prognosen über den Spielausgang zu treffen. Aber egal wie diese beiden Spiele ausgehen, haben die Mädchen ihren 8. Tabellenplatz sicher. Durch fehlende Kontinuität in der Leistung gingen aber einige Spiele unnötig verloren, so dass man durchaus ein oder zwei Plätze weiter oben stehen könnte. Insgesamt aber hat sich die Leistung während der gesamten Saison gesteigert, auch die jeder einzelnen







Spielerin, worauf die Trainer Angi Flax und Karsten Kubitz auch sehr stolz sind.

Nächstes Jahr wird es eine personell sehr starke C-Jugend geben, da außer Jette Kubitz und Elisabeth Brugger, die jahrgangsmäßig leider in die B-Jugend wechseln müssten, alle Mädchen bleiben und 12 Spielerinnen aus der spielstarken D-Jugend kommen.

Die Trainer möchten sich bei folgenden Spielerinnen für ein tolles Jahr bedanken! Camille Bourgeois, Ronja Flax, Kim Buchmann, Valentina Miller, Lu Erpenstein, Valentina Kern, Celine Leistner, Lissy Brugger und Jette Kubitz

Auch bei den Minis geht es mit großen Schritten dem Saisonende zu. So absolvierten die "Großen" am 23.03.2014 (bei Redaktionsschluss noch nicht gespielt) ihren letzten Mini-Spieltag in Weingarten. Mit einem weinendem aber auch einem großen lachendem Auge lassen die beiden Trainer Andi Haas und Angi Flax "ihre" Kinder gehen, die teilweise bis zu

vier Jahren bei den Minis dabei waren. Allerdings wird es für die meisten auch Zeit, neue Trainer, Trainings- und Spielformen kennenzulernen. Die Trainer hoffen, die Saat der Handballbegeisterung nachhaltig zum Wachsen gebracht zu haben, so dass die Kids noch viele Jahre unserem Verein treu bleiben und hoffentlich weiterhin viel Spaß an diesem abwechslungsreichen Sport haben werden. Wir verabschieden: Sarah, Paul, Leyla, Latif, Marlene, Franca, Magdalena, Simon, Lucius, Lena und Elena.

Währenddessen konnten auch einige neue Kinder für die Handball-Minis gewonnen werden. Aber noch ist die Zahl für die kommende Saison etwas knapp um den Trainingsbetrieb weiter aufrecht zu erhalten. Daher bitten die Trainer weiter um Mundpropaganda im Bereich der 5 – 7-jährigen, die einfach mal donnerstags zum Schnuppern in der Dreifachsporthalle vorbeikommen können.

*Angi Flax*





**Reha-Sportgruppe**

## **Schwimmgruppe der Reha-Abteilung**

Die Reha-Schwimmgruppe verzeichnet einen enormen Zuwachs. Das liegt ganz sicher an der guten Kursleiterin Anneliese Herold, die es stets versteht, die Gymnastik gut und abwechslungsreich zu gestalten.

Auch unsere beiden „Aufpasser“, Peter Mews und Holger Fogel, die am Beckenrand ein Auge auf alle Schwimmer und Nichtschwimmer haben müssen, erledigen ihre Arbeit mit Humor und Freude. Jemand sagte vor einigen Tagen aus Spaß,

wenn der Teilnehmerkreis weiterhin wächst, müssen Platzkarten ausgegeben werden!

Na, ja, so schlimm ist es noch nicht. Gern gesehen sind immer neue Teilnehmer mit ärztl. verordneten Anwendungen.

Die „Schwimmstunde“ wird aufgeteilt in 20 Min. freies Schwimmen im großen oder im kleinen Becken und 20 Min. Gymnastik im Warmbecken. Das wird mal mit und mal ohne Schwimmhilfen, wie „Nudeln“, „Keulen“ oder „Brettern“ gemacht. Es sind vielerlei Behinderungen „vertreten“. Kriegsversehrte, Kniegeschädigte, Rücken- und Hüftgeschädigte.

Die Gruppe ist gut zusammengewachsen, sodass es stets eine Freude ist, sich einmal pro Woche zu treffen.

*Ingrid Bringmann*





Turnen



*Faschingsimpressionen*





## **Faustball**

### **Lindaus 1. muss leider absteigen**

Die Hallenrunde der Ersten Mannschaft der Faustballer ist bereits vorüber. Das Ergebnis bleibt ernüchternd. Nach einem guten Start an den ersten beiden Spieltagen der Verbandsliga in Ravensburg und Knittlingen konnten ausgezeichnete 6 Punkte verbucht werden. Das bedeutete eine zwischenzeitliche Einreihung auf Platz 3.

Am ersten der beiden Heimspieltage zeigte sich jedoch erneut die Heimschwäche der Lindauer. So musste dieser Spieltag ohne Punktgewinn beendet werden. Es folgte direkt darauf der 2. Heimspieltag und wieder konnte kein Punkt geholt werden. Nach vier von sechs Spieltagen bedeuteten die nach wie vor nur sechs Punkte einen Abstiegsplatz. Die letzten beiden Spieltage sollten dies ändern, da man wieder in Ravensburg und Knittlingen antreten durfte. Die guten Spiele aus der Vorrunde noch im Hinterkopf, konnte auch gleich im ersten Spiel ein Punkt eingefahren werden. Jetzt fehlten noch vier Punkte zum Klassenerhalt. Hoffnung keimte auf. Doch in Ravensburg blieb es bei diesem einen Punkt, sodass alles an den letzten beiden Spielen hing. Nachdem im vorletzten Spiel der Runde nur ein Unentschieden und somit nur ein Punkt erkämpft wurde, stand der Abstieg leider fest.

Das Ergebnis am Saisonende ist enttäuschend, allerdings auch nicht gross überraschend. Die Erste Mannschaft spielt mit einem Stammkader von gerade mal fünf Mann. Bei einigen Spielern machten

sich dann auch noch alte Verletzungen bemerkbar, sodass nicht immer die gewünschte und auch erforderliche Leistung abgerufen werden konnte.

Klar ist aber auch, dass die Jungs im nächsten Winter in der Landesliga wieder richtig angreifen wollen, um den sofortigen Wiederaufstieg zu schaffen.

Es freuen sich dennoch alle auf die bevorstehende Feldsaison. Hier konnte im letzten Jahr der Klassenerhalt gesichert werden.

*Gerhard Moll*

### **Stadtmeisterschaft am 29. März**

Traditionell zum Ende der Hallensaison veranstalten die Faustballer ihre Stadtmeisterschaft. Es ist jedes Jahr eine Freude, wenn Aktive, Ehemalige, Hobbyspieler und Freunde der Abteilung sich in spannenden Partien messen. Einfach mal in der Turnhalle an der Reutiner Straße vorbei schauen. Es lohnt sich!

### **Hauptversammlung am 04. April mit Neuwahlen**

Am Freitag, 04. April 2014 um 19:00 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Faustballer im Foyer der Sporthalle statt. Der wichtigste Punkt dabei sind die Neuwahlen. Da der bisherige Abteilungsleiter Gerhard Moll nicht mehr zur Verfügung steht, gilt es, eine neue Führungscrew zu wählen. Also: kommt möglichst vollzählig zur Versammlung! Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.



**Volleyball**

Hiermit ergeht die Einladung zu unserer diesjährigen  
Jahreshauptversammlung

## **EINLADUNG**

### **zur Jahreshauptversammlung 2014 der Volleyballabteilung**

Jahreshauptversammlung der Volleyballabteilung  
Montag, 31. März um 19.30 Uhr  
TSV-Heim in der Jahnturnhalle, Rotkreuzplatz

Vorläufige Tagesordnung

1. BegVorläufige Tagesordnung
2. Bericht über aktiven Spielbetrieb
3. Bericht über Aktivitäten der Abteilung
4. Kassenbericht
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ausblick auf das Jahr 2014
8. Anträge und Verschiedenes

Wir würden uns sehr freuen, viele Spielerinnen, Spieler und Eltern auf der Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen  
*Helmut Vogler*

Berichte unserer Mannschaften

### **U15 Midi:**

Nach eineinhalbstündiger Anreise traf die neu gebildete U15 Mannschaft zu ihrem ersten Spieltag in Ehingen ein. Die acht mitgereisten Jungens und Mädels spielten auf dem Kleinfeld (4 gegen 4) gegen den VfB Ulm, DJK Ehingen 1 und 2 und BSG Immenstaad. Für die meisten der jungen Volleyballer war es das erste Turnier überhaupt, und so stand das Erlangen von Spielpraxis im Vordergrund. Daher wurde für fast jeden Satz vom Coach eine andere Mannschaftsaufstellung vorgenommen. Es reichte leider noch nicht für einen Satzgewinn, aber einmal 17 und einmal 21 Punkte sind für den ersten Spieltag doch ganz zufriedenstellend. Bei einem Spiel musste der TSV Lindau das Schiedsgericht stellen. Für die frisch ausgebildeten Jugendschiedsrichter war das der erste Einsatz, den sie zusammen souverän gemeistert haben.

*Helmut Vogler*

### **Herren sichern dritten Tabellenplatz**

Die Volleyball-Herren des TSV Lindau haben sich vorzeitig den dritten Tabellenplatz in der B-Klasse Süd gesichert. Die Mannschaft, die überwiegend aus U20-Jugendlichen besteht und zum ersten Mal bei den Erwachsenen antritt, belohnt sich damit für die harte Arbeit durch die Saison.

Dabei hätte es noch besser kommen können. Am 22. 02. hatten die TSVler die erst- und zweitplatzierten Teams aus Friedrichshafen 4 und Fischbach zu Gast. Mit zwei Siegen wäre sogar ein Aufstiegsplatz möglich und die Sensation perfekt gewesen. Gegen Friedrichshafen zeigten die Lindauer allerdings Schwä-

chen in den entscheidenden Momenten und waren wohl von ihren eigenen Möglichkeiten etwas überrascht. So musste man sich hier ebenso 1:3 geschlagen geben wie gegen die souveränen Spitzenreiter aus Fischbach.

Am folgenden Spieltag zeigten die Inselstädter aber eine couragierte und kämpferische Leistung als Gast beim VfB Friedrichshafen 5. Obwohl sich die Annahme um Flo Faaber und Lenny Miller phasenweise Schwächen leistete, wurde Friedrichshafen letztlich souverän 3:1 bezwungen.

Damit kann die Mannschaft auch am letzten Spieltag nicht mehr vom dritten Tabellenplatz verdrängt und belohnt sich für kontinuierliches Training durch die ganze Saison. Eine respektable Leistung des Liganeulings!

Am 23.03. gastieren die TSVler zum letzten Spieltag beim SV Gebrazhofen. Wenn die Mannschaft dann für die nächste Saison zusammenbleibt und weiterhin konsequent trainiert, kann das Ziel für 2015 nur der Aufstieg sein.

*Alexander Greiner*



## Schwimmen

### Lindauer Schwimmer sind erfolgreichste Mannschaft auf der „Bayrischen“

Mit Platz 1 von 73 Vereinen im Medailenspiegel kehrte das erfolgsverwöhnte Lindauer Mastersteam von der Bayerischen Meisterschaft der langen Strecken zurück, die erstmals als gemeinsamer Wettkampf der Masters und der Jugend ausgetragen wurde. Der einzige Teilnehmer Lindaus in der Jugendklasse, war Sebastian Schulz (Jahrgang 2001). Er schwamm über 400m Lagen und 1500m Freistil zwei neue Bestzeiten. Damit belegte er die Ränge sechs und neun in der bayerischen Jahrgangswertung.

Bei den Masters klingelte es in der Medaillenkasse: 17 bayerische Titel, acht Vizetitel und vier Bronzemedailles waren die fette Ausbeute vom Wochenende.

Seriensiegerin Sandra Bandlow-Albrecht (AK 40) gewann alle fünf Einzelstarts über 200m Schmetterling und Rücken, 400m Lagen und Freistil sowie über 1500m Freistil.

Alfred Seeger (AK 70) konnte sich über 200m Schmetterling, 200m Brust und 400m Lagen durchsetzen und den Titel erschwimmen. Über 800m Freistil und 200m Rücken kam er auf den zweiten Platz.





Der neu in der AK 55 startende Reinhold Pohl siegte souverän mit großem Vorsprung über 400m Lagen und 200m Brust. Über 200m Rücken wurde er Zweiter.

Thomas Röhl, ebenfalls AK55 schmetterte über die 200m zum Sieg, seine Freistilstrecken (400m, 800m, 1500m) versilberte er.

Ein Einzelstart – ein Sieg, das war die Devise von Fritz „ltze“ Ilgen in der AK 80. Der amtierende Europameister setzte sich über die 200m Rücken deutlich durch.

Eine Silbermedaille über 1500m Freistil konnte sich Beate Schulz (AK 45) erkämpfen. Über 400m und 800m Freistil kam sie auf den undankbaren vierten Platz. Über diese beiden Strecken verwies sie ihre vereinseigene Konkurrentin Susanne Braun auf den fünften Rang. Über 1500m Freistil kam Braun auf Platz vier.

Susanne Schmid (AK 40) hatte in der Vorbereitung ständig mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Umso mehr freute sie sich über Bronze über 400m und 800m Freistil.

Dr. Petra Stroh erkämpfte sie sich den dritten Rang über ihre Spezialdisziplin 200m Rücken. Ihren ersten Einsatz hatten mit Sabine Zeleny und Angela Aigner zwei Neulinge bei den Masters. Zeleny (AK 35) wurde bei ihrem allerersten Schwimmwettkampf in einem beherzten Rennen über 200m Brust Zweite.

Angela Aigner gehört seit diesem Jahr erstmals der Masters-Klasse an und trat in der stets sehr stark besetzten AK 20 an. Motiviert von den vielen guten Leistungen erkämpfte sie sich in ihrem letz-

ten Einzelrennen über 400m Freistil die heiß ersehnte Medaille und wurde Dritte. Bereits über 400m Lagen schrammte sie mit Rang vier ganz knapp daran vorbei. Über 200m Rücken wurde Aigner siebte, über 800m Freistil sechste.

Die Sprinter Mirko Bandlow und Michael Jeschke sind als Verstärkung der Stafeln mit nach Würzburg gereist. Diese Reise hatte sich gelohnt., denn alle Stafelteams waren letztlich siegreich. In der AK 240 siegte die 4x100m Lagen-Staffel mit Fritz Ilgen, Mirko Bandlow, Michael Jeschke und Alfred Seeger genauso souverän wie die 4x200m Freistil-Staffel mit Reinhold Pohl, Fritz Ilgen, Michael Jeschke und Thomas Röhl und die 4x100m Rücken-Mixed-Staffel mit Fritz Ilgen, Alfred Seeger, Susanne Schmid und Beate Schulz.

Die Damen siegten in der AK 120 mit Küken Angela Aigner, Susanne Braun, Petra Stroh und Sandra Bandlow-Albrecht über 4x200m Freistil. Die 4x100m Lagen trat mit Petra Stroh, Sabine Zeleny, Sandra Bandlow-Albrecht und Susanne Braun in der AK 160 an und wurde genauso mit Gold belohnt wie die 4x100m Rücken-mixed-Staffel mit Reinhold Pohl, Petra Stroh, Sandra Bandlow-Albrecht und Mirko Bandlow, die sich gegen starke Konkurrenz durchsetzen musste.

Diese guten Ergebnisse machen Mut für das künftige Training, um sich bei der Deutschen Meisterschaft Anfang April der nationalen Konkurrenz zu stellen.

*Brigitte Kalkbrenner*



**LINDAUER**  
Fruchtgarten

Saft-Genuss vom Bodensee.

Echte Früchte.  
Echte Säfte.  
Echter Genuss.

LINDAUER  
BODENSEE-FRUCHT-  
SÄFTE GMBH  
D-88116 Lindau (B)  
Telefon (08382) 94910

www.lindauer-fruchtsaeft.de

**Der TSV 1850  
Lindau  
bedankt  
sich bei allen  
INSERENTEN  
recht herzlich.**

Herausgeber: Turn- und Sportverein Lindau (Bodensee) von 1850 e.V. Lindau (Bodensee) - Geschäftsstelle: Köchlinstraße 13, 88131 Lindau, Telefon 74952, Fax 73988, E-Mail: buero@tsvlindau.de, Internet: www.tsvlindau.de (Öffnungszeiten: Montag 16.00-18.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 9.00-12.00 Uhr) Postanschrift: TSV Lindau 1850 e.V., Postfach 33 67, 88115 Lindau  
Bankkonto: Nr. 60335 Sparkasse MM - LI - MN (BLZ 73150000) - Beitragserhöhung lt. Ausschußsitzung vom 01. 03. 2004  
Mitgliedsbeiträge ab 2005

01 Familienbeitrag	120,- €	Eltern und Kinder bis zum Ende der Schulzeit bzw. Ausbildung
02 Einzelmitglied	70,- €	
03 Jugendbeitrag	45,- €	unter 18 Jahre
03 Einzelmitglied	45,- €	Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige, Zivis

Beschluß vom 1. 7. 1992: Aufnahmegebühr ab 1993 - Familie 26,- €; Einzel 15,- €; Kinder frei.

Bankabbuchung des Jahresbetrages Ende Januar.

Vereinsaustritt: **Nur schriftlich** zwei Monate zum Ende des Kalenderjahres lt. Satzung - Offsetdruck: Druckerei Paul, Lindau, Kemptener Straße 42 - Verantwortlich für den Inhalt: Dominik Moll, Lindauer Straße 82, 88138 Weißenberg, Tel. 08389/9295528, Fax 08382 / 888 421, Mobil 0175 / 59 60 201 - Verantwortlich für die Anzeigen: TSV-Geschäftsstelle Margit Moll - Vereinsheim: Jahnturnhalle, Lindau-Insel, Telefon 6305 - Postversandort: Lindau (B) - Der TSV-Kurier erscheint 6 mal im Jahr - Gebührenordnung: Halbjährlich laut derzeit geltendem Tarif - Das Bezugsgeld ist im Mitgliedsbeitrag enthalten - Die Vereinssatzung trat am 1. Januar 1983 in Kraft (Neufassung) - Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Lindau am 26. 7. 83

## AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

### Eine Bitte an alle Mitglieder:

**Anschriftenänderungen, Änderungen der Bankverbindung** und vor allem **Austritte** bitte immer in der Geschäftsstelle melden. Abmeldungen beim Übungsleiter können ab sofort aus organisatorischen Gründen nicht mehr akzeptiert werden.

Bitte beachten Sie, daß sich die Postanschrift des TSV Lindau geändert hat. Sie lautet ab sofort: **TSV Lindau 1850 e.V., Postfach 33 67, 88115 Lindau**

Name: \_\_\_\_\_

Mitglieds-Nr.: \_\_\_\_\_ **Meine Bankverbindung hat sich geändert:**

**Meine Anschrift hat sich geändert:** Konto-Nr.: \_\_\_\_\_

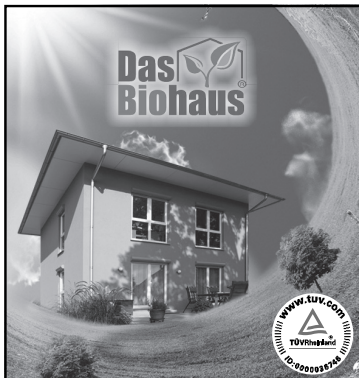
Straße: \_\_\_\_\_ Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

PLZ Ort: \_\_\_\_\_ Name der Bank: \_\_\_\_\_

---

#### SPORTSTÄTTEN:

Bodenseegymnasium, Reutiner Straße 14  
(alte Halle, Mehrzweckhalle, Konditionsraum)  
Valentin-Heider-Gymnasium, Ludwig-Kick-Str. 19  
Städtische Sporthalle, Reutiner Straße 4  
Realschulhalle, Reutiner Straße 2  
Fachoberschule, Achstraße 13  
Jahnturnhalle, Rotkreuzplatz, am Kleinen See  
Sportplatz, Reutiner Straße  
Turnhalle Hoyren, Hoyerbergstr. 33  
Städtisches Hallenbad, Bregenzer Straße 37



## Die Zukunft ist Bio!

**Natürlich bauen – gesund wohnen**

**Der SCHWABENHAUS Standard:**

- Ökologische Baustoffe • Erdwärmehheizung
- Kontrollierte Be- & Entlüftung • Raumluft: TÜV-geprüft
- Allergiker-zertifiziert • 0,00 % CO<sub>2</sub>-Ausstoß

Lassen Sie sich beraten!

**SCHWABENHAUS®**

*einfach clever Bio bauen!*

**SCHWABENHAUS Verkaufsbüro** • Brougierstr. 6 • 88131 Lindau  
 Tel.: (08382) 2602760 • Fax: (08382) 2602766 • Öffnungszeiten: nach Vereinbarung  
 E-Mail: lindau@schwabenhaus.de • www.schwabenhaus.de

### TERMINE

**März 29. Faustball Stadtmeisterschaft**

Sporthalle 10.00 Uhr

**März 31. Volleyball Jahreshauptversammlung**

TSV-Heim 19.30 Uhr

**April 04. Faustball Jahreshauptversammlung**

Foyer Sporthalle 19Uhr

**Mai 08. Jahreshauptversammlung**

im TSV Heim 19.30 Uhr

**Mai 09. alle Abteilungen Redaktionsschluss**

TSV Kurier 03/2014

**Juli 11. alle Abteilungen Redaktionsschluss**

TSV Kurier 04/2014

**Sept. 19. alle Abteilungen Redaktionsschluss**

TSV Kurier 05/2014

**Nov. 14. alle Abteilungen Redaktionsschluss**

TSV Kurier 06/2014

# strass



SOLAR HEIZUNG SANITÄR KLIMA

Heuriedweg 42 · 88131 Lindau · Tel 08382 9657-0 · [www.strass.de](http://www.strass.de)

## Beleuchtungskörper Elektrogeräte

elegant in der Form und  
reiche Auswahl

**Elektro Frey** LINDAU (B)  
TEL. 5647

Schaffen Sie  
Behaglichkeit in Ihr Haus

## HEIMTEXTILIEN CH. TRIFLINGER

Schneeberggasse 8, 88131 Lindau (B)

## ZUBEHÖR RUND UM DEN COMPUTER.



## KASPAR

Cramergasse 11-13 · Tel. 9496-0

*Wir drucken  
den TSV-Kurier!*

## Druckerei Paul

Kemptener Str. 42

88131 Lindau Bodensee

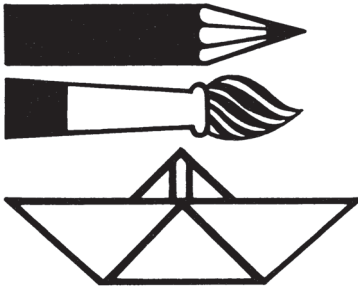
T 08382 96770

F 08382 74944

W [www.druckerei-paul.de](http://www.druckerei-paul.de)

Postvertriebsstück  
B 4572  
Entgelt bezahlt  
TSV 1850 Lindau  
Geschäftsstelle  
Köchlinstraße 13  
88131 Lindau (B)  
Telefon (08382)74952

**Malen, basteln  
und noch mehr.**



**KASPAR**

Cramergasse 11-13 · Tel. 9496-0

**Hotel-Gasthof  
»KÖCHLIN«**

Familie Herwig

**Der Landgasthof im Herzen  
von Reutin**

Kemptener Straße 41, Tel. 96600

Gepflegtes Haus mit besonders  
angenehmer, gemütlicher  
Atmosphäre, zwei Nebenzimmer, Saal  
und schönem Biergarten.

Wir empfehlen unsere schwäbisch-  
bayerische Küche. Ganzjährig geöffnet.

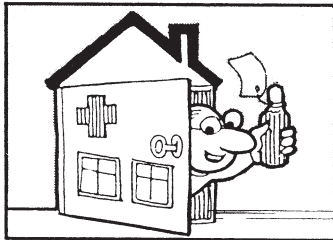
Montag Ruhetag.

U. a. Handballervereinslokal

Skatclub »Grand-Hand«

Freitag, 19.30 Uhr

*Was gehört  
in die Hausapotheke?*



Fragen Sie uns –  
wir beraten Sie gern!

**Hirsch-Apotheke**

Cramergasse

**Insel-Apotheke**

Zeppelinstraße

• In der Fußgängerzone •